

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Huron AG

Version 1.1 / November 2017

1. Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Huron AG beruhen auf Schweizer Recht und gelten weltweit. Sie regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Kunden (nachstehend Auftraggeber) und der Huron AG (nachstehend Auftragnehmer) für Werbeschaltungen auf www.inside-it.ch und www.inside-channels.ch und deren Archive (nachstehend Informationsplattform) sofern keine anderen schriftlichen Vereinbarungen vorhanden sind. Für alle Fälle, welche in den vorliegenden AGBs nicht geregelt sind, gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

Dies AGBs gelten auf unbestimmte Zeit, solange sie nicht von den Parteien in schriftlicher Vereinbarung geändert wurden.

2. Werbeunterlagen / Onlinewerbung

Als Auftrag für Onlinewerbung auf der Informationsplattform gilt:

- a) die Schaltung eines oder mehrerer Werbemittel gemäss Mediadaten und/oder
- b) die Schaltung individuell vereinbarten Sonderwerbeformen

Onlinewerbung muss deutlich als solche erkennbar sein und vom redaktionellen Webseiteninhalt unterschieden werden können. Der Auftragnehmer kann eine Kennzeichnung durch eine Über- oder Unterschrift vornehmen.

Der Auftraggeber ist verantwortlich für die Anlieferung einwandfreier, geeigneter elektronischer Online-Werbematerialien. Die Anlieferung der Werbemittel erfolgt aufgrund der Angaben seitens des Auftragnehmers oder den Angaben in den aktuellen Mediadaten.

Der Auftraggeber bestätigt mit der Anlieferung der Werbemittel, dass er das Recht besitzt, diese inkl. Text/Grafiken/Bilder/Fotos etc. im eigenen Namen oder im Namen eines Dritten auf der gewählten Informationsplattform publizieren zu dürfen.

3. Haftung des Werbekunden

Der Werbekunde ist für den Inhalt der Werbung allein verantwortlich. Er erklärt, die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und Branchenregeln einzuhalten und dafür dem Auftragnehmer gegenüber verantwortlich zu sein. Für allfällige Ansprüche, die von Dritten aufgrund des Werbeinhalts gegenüber dem Auftragnehmer, aus welchem Rechtsgrund auch immer (z.B. wegen Persönlichkeitsverletzung, unlauterem Wettbewerb, Verletzung von Urheber-, Marken- oder anderen Schutzrechten) geltend gemacht werden, haftet ausschliesslich der Auftraggeber. Er haftet insbesondere auch für diesbezügliche Anwalts- und Gerichtskosten. Für die

Einhaltung von Copyrights und Lizenzrechten, z.B. auf Schriften, Bildern, Grafiken, Namen usw. hat der Werbekunde vollumfänglich selber besorgt zu sein. Er haftet für sämtliche Kosten, die aus der Missachtung solcher Copyright-Bestimmungen entstehen und hält Huron AG von solchen Ansprüchen frei.

Der Auftraggeber ist für die Sicherheit der von ihm gelieferten Werbemittel verantwortlich und haftet für diese. Werbemittel müssen auf ihre Sicherheit hin überprüft sein. Beinhaltet ein Werbemittel unsichere Elemente, zum Beispiel Trojaner oder Links zu gefährlichen Webseiten, so kann dieses vom Auftragnehmer jederzeit und sofort entfernt werden, wobei der Auftrag weiterhin als erfüllt gilt.

4. Haftung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer haftet ausschliesslich bei Schaden durch Vorsatz oder Grobfahrlässigkeit. Ansonsten ist eine Haftung ausgeschlossen. Die Haftung für reinen Vermögensschaden inkl. entgangenem Umsatz bzw. Gewinn ist ausgeschlossen. Die allfällige maximale Haftung ist betragsmässig auf die Rückerstattung des geleisteten Rechnungsbetrages der Onlinewerbung limitiert.

Der Auftragnehmer bemüht sich, den Zugang zur Informationsplattform durchgehend zu ermöglichen und um eine dem jeweils üblichen technischen Standard entsprechende bestmögliche Wiedergabe der Onlinewerbung. Zudem ist der Auftragnehmer bestrebt, Störungen, Fehler und Mängel möglichst rasch zu beheben. Insbesondere kann wegen erforderlicher Wartungs- und Aktualisierungsarbeiten der Zugriff zeitweise beschränkt sein.

Kann eine bestätigte Publizierung der Onlinewerbung aus technischen Gründen nicht eingehalten werden, wird der Auftraggeber nach Möglichkeit im Voraus informiert. Verschiebung oder Nichterscheinen der Onlinewerbung aus vorher genannten Gründen, berechtigt nicht zur Geltendmachung irgendwelcher Schadenersatzansprüche.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Reklamationen werden nur innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung angenommen.

5. Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt durch die Reservation eines Werbeformats durch den Auftraggeber zustande. Die Reservation kann mündlich, über das Online-System der Huron AG, per E-Mail oder schriftlich erfolgen. Ein Auftrag wird vom Auftragnehmer in der Regel bestätigt.

Ein Konkurrenzausschluss kann nicht gewährt werden.

6. Werbeplatzierung

Die Platzierung der Onlinewerbung basiert auf dem Prinzip der Fixplatzierung. Eine Reservation gilt als definitive Buchung. Bei einer provisorischen Reservation behält

sich der Auftragnehmer vor, die genannte Werbefläche an andere Kunden zu verkaufen.

7. Zahlungsfrist

Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage netto nach Erhalt der Rechnung, ohne Skonto. Skontos, die in Regie des Auftraggebers in Abzug gebracht werden, werden vom Auftragnehmer nachgefordert.

Bei Zwangsvollstreckung, gerichtlicher Eintreibung sowie im Falle eines Konkurses oder Nachlassvertrages, verlieren die Auftraggeber und allenfalls beteiligte Mittler jegliches Anrecht auf Rabatt, Kommissionen und Provisionen.

Hält der Auftraggeber die Zahlungstermine nicht ein, hat er vom Zeitpunkt der Fälligkeit an einen Verzugszins zu entrichten, der 5 % p.a. beträgt. Ab der zweiten Mahnung wird zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.00 pro Mahnung erhoben.

8. Vorzeitiger Rücktritt aus dem Vertrag

Bei Vertragsrücktritt gelten folgende Annulationskosten:

100% der Werbekosten, wenn der Rücktritt 30 Tage oder weniger vor Beginn der gebuchten Werbeperiode erfolgt.

50 % der Werbekosten, wenn der Rücktritt 60 Tage bis 31 Tage vor Beginn der gebuchten Werbeperiode erfolgt.

Wird ein Auftrag zurückgezogen, so können zusätzlich gewährte (Mengen-) Rabatte in Nachrechnung gestellt werden.

9. Preise und Leistungen des Auftraggebers

Preise sowie Leistungen des Auftraggebers werden in den aktuell geltenden Mediadaten erläutert. Änderungen bleiben vorbehalten.

10. Redaktionelle Freiheit der Huron AG

Die redaktionelle Freiheit der Redaktionen unserer Webseiten und mobilen Dienste bleibt durch den Kauf von Werbeformen unberührt. Die redaktionelle Freiheit umfasst auch die Gestaltung der Webseiten und mobilen Dienste der Huron AG.

11. Gerichtsstand

Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich.

12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht, An die Stelle einer unwirksamen Bestimmung tritt eine neue Bestimmung, die in ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Auswirkung der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.

Die Huron AG behält sich ausdrücklich das Recht vor, die vorliegende AGB und Konditionen jederzeit zu ändern.

Zürich, 21.11.2017